

Erfahrungen aus drei Jahrzehnten der Digitalen Transformation

Fragestellungen	Handlungsempfehlungen	Erkenntnisse
Technologie im Wandel	H1: Wir verfügen über ausreichend Technik; lernen wir, sie einzusetzen.	E1: Der digitale Wandel benötigt Zeit und Geduld. Es ist kein 100-Meter-Lauf, sondern ein Marathon.
Digitale Geschäftsmodelle	H2: Kleine Pilotprojekte und Prototypen initiieren. Sie lernen in der Praxis, wie es geht.	E2: Es ist essentiell, Prozesse zu verstehen und Ziele klar zu definieren.
Digitalisierung vs. digitale Transformation	H3: Nur mit Digitalisierung werden sie scheitern, es braucht die digitale Transformation.	E3: Nur zu digitalisieren (bloss Technik), war mein grösster Fehler in den vergangenen Jahren. Ich habe zu wenig die neuen Geschäftsmodelle, die Unternehmenskultur, den Mitarbeiter und den Kunden in den Fokus gestellt.
Kunden im Zentrum der digitalen Transformation	H4: Stellen Sie den Kunden wie auch die Mitarbeiter ins Zentrum. Der Chatbot und Ihr Computer können nicht denken und haben keine Gefühle, also ist das unser Job.	E4: Mitarbeiter und Kunden im Zentrum der digitalen Transformation. Sie geben uns auch das Tempo der Transformation vor.
Die Herausforderungen der digitalen Transformation	H5: Effektives Change-Management ist entscheidend. Kommunizieren Sie die Vorteile der Veränderungen und Ziele (KPI's) klar und stellen Sie sicher, dass alle Mitarbeiter die notwendige Schulung und Unterstützung erhalten, um sich anpassen zu können.	E5: Unternehmen, die diese Hindernisse meistern, setzen sich an die Spitze der digitalen Innovation und sichern sich langfristige Wettbewerbsvorteile.
Digitale Kultur und Mindset	H6: Ausreden wie „es war immer so“ oder „es war nie so“ sind inakzeptabel. Die Führungsebene muss die digitale Transformation nicht nur unterstützen, sondern aktiv vorleben; sonst wird sie nicht erfolgreich sein.	E6: Die Entwicklung einer digitalen Kultur und Mindsets ist ein fortlaufender Prozess, der Engagement auf allen Ebenen eines Unternehmens erfordert.
Die Rolle der Führungskraft in der digitalen Transformation	H7: Führungskräfte sollten als Vorbilder agieren, denn die aktive Nutzung neuer Technologien und Methoden inspiriert auch andere, ihrem Beispiel zu folgen.	E7: Wir benötigen Führungskräfte, die die Prozesse verstehen und mit gutem Beispiel vorangehen.

swiss:smart:media

Fragestellungen	Handlungsempfehlungen	Erkenntnisse
Der Einfluss der digitalen Transformation auf die Arbeitswelt	H8: Unternehmen sollten in Weiterbildung und Technologie investieren und bei den Mitarbeitern lebenslanges Lernen und Anpassungsfähigkeit fördern, um die digitale Transformation zu meistern.	E8: Anpassungsfähigkeit und lebenslanges Lernen sind entscheidend in einer sich verändernden Welt.
Lernen von den Besten	H9: Orientieren Sie sich an den Erfolgsstrategien führender Unternehmen, indem Sie von ihnen lernen. Es ist jedoch wichtig, dass Sie auch eigene praktische Erfahrungen sammeln. Setzen Sie sich messbare Ziele, machen Sie kleine Schritte und lernen Sie aus der Praxis.	E9: Die digitale Transformation ermöglicht es speziell kleinen Unternehmen, schnell zu agieren, sich zu wandeln und langsame, oft grosse Firmen herauszufordern und erfolgreich zu sein.
Titel H10: Digitale Bildung und Kompetenzen	H10: Es benötigt einen Plan für Ihr Unternehmen. Um die vielfältigen Angebote der digitalen Transformation erfolgreich in Ihr Unternehmen zu integrieren und lebenslanges Lernen in die Praxis umzusetzen.	E10: Die Umsetzung von lebenslangem Lernen in die Praxis. Nutzen Sie das Mentoring- und Coaching-Potenzial in Ihrem Unternehmen, von jungen MitarbeiterInnen bis zu Seniorinnen und Senioren.
Titel H11: Die Rolle der Künstlichen Intelligenz	H11: Sie sollten sich intensiv mit künstlicher Intelligenz befassen, um die Technologie verantwortungsvoll zu nutzen und die Mitarbeiter für den Umgang mit KI in der Zukunft fit zu machen.	E11: KI in ihrer heutigen Form wird zum Game-Changer und erfordert vermutlich in vielen Unternehmen eine strategische Neuausrichtung, um Effizienz und Innovationspotenzial in der digitalen Transformation voll auszuschöpfen.
Titel H12: Die Zukunft der digitalen Transformation	H12: Unternehmen sollten aktiv in neue nachhaltige Technologien investieren und gleichzeitig flexible Geschäftsmodelle und agile Arbeitsweisen fördern.	E12: Die Unternehmen, die diese neuen Technologien annehmen und ethisch verantwortungsvoll nutzen, werden nicht nur überleben, sondern florieren.
Titel H13: Digitale Ethik und Verantwortung	H13: Den Datenschutz als oberste Priorität zu behandeln, da er neben der Grundlage für Vertrauen auch das Überleben einer Unternehmung sicherstellt.	E13: Um eine fundierte Meinung zur digitalen Ethik zu entwickeln, ist es wichtig, sich intensiv mit der digitalen Transformation auseinanderzusetzen. Dabei sollte man den Mut zu einer klaren und nachvollziehbaren Haltung zu haben und diese regelmässig zu hinterfragen.

Detaillierte Beschreibungen zu den Handlungsfeldern 1-13 finden die unter <https://www.swissmartmedia.com/category/blog/>

© swiss smart media gmbh 2024